

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
Abt. If - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung
Lagebericht vom Donnerstag, den 14. März 1968, 8.30 Uhr:

In allen Höhenlagen ist langsamer Temperaturanstieg zu verzeichnen. Laut Wetterwarte wird in der kommenden Nacht eine Störung voraussichtlich nur geringen Niederschlag bringen. Unter rund 1100 m Höhe wird Regen fallen.

Die Neuschneeschiicht hat sich rasch gesetzt und verfestigt. Damit sind nur mehr vereinzelt vor allem aus sonnseitigen Einzugsgebieten Lawinen zu erwarten. In den Lawinenstrichen der hochgelegenen Seitentäler bleibt besonders in den Mittagsstunden noch Vorsicht geboten.

Bei Schitouren erfordert die Schneebrettgefahrr in allen Hangrichtungen noch Vorsicht, süd- bis ostseitige Hänge in Kammlagen sind vorerst noch zu meiden.

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
Abt. If - Lawinenwarndienst

Frühnachrichten - Radio Tirol

Lagebericht des Tiroler Lawinenwarndienstes
vom Donnerstag, den 14. März 1968, 7.45 Uhr:

In allen Höhenlagen ist langsamer Temperaturanstieg zu verzeichnen. Laut Wetterwarte wird in der kommenden Nacht eine Störung voraussichtlich nur geringen Niederschlag bringen. Unter rund 1100 m Höhe wird Regen fallen.

Die Neuschneesicht hat sich rasch gesetzt und verfestigt. Damit sind nur mehr vereinzelt vor allem aus sonnseitigen Einzugsgebieten Lawinen zu erwarten. In den Lawenstrichen der hochgelegenen Seitentäler bleibt besonders in den Mittagsstunden noch Vorsicht geboten.

Bei Schitouren erfordert die Schneebrettgefahr in allen Hangrichtungen noch Vorsicht, süd- bis ostseitige Hänge in Kammlagen sind vorerst noch zu meiden.